



Tourenbeschreibung

für Ihre individuelle Rad- und Schiffsreise

durch Nordholland

Liebe Radlerinnen und Radler!

Wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Tour durch Nordholland und Friesland.

Sie radeln auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz durch die flache Landschaft der Niederlande.

Bevor Sie losradeln, stellt Ihnen Ihr Bordreiseleiter jede Tagesetappe vor und informiert Sie über die Besonderheiten.

Bei den nachfolgenden Routenbeschreibungen handelt es sich um Vorschläge, natürlich können Sie die Tagesetappe auch nach Ihren Wünschen planen.

Wir empfehlen Ihnen vor der Reise die App **"Fietsknoop"** herunterzuladen. Hier sind alle Knotenpunktarten hinterlegt. Die App beginnt zunächst in der niederländischen Sprache. Öffnen Sie das **Hauptmenü** und navigieren Sie zu **Mijn instellingen**. Finden Sie **Taal instellingen** und wählen Sie Ihre **eigene Sprache**. Nach dem Schließen des Bildschirms ändert Fietsknoop seine Sprache.

Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die von Ihrem Reiseleiter bekannt gegebenen Liegeplätze bzw. Abfahrtszeiten Ihres Schiffes, die - bei kurzfristiger Änderung - auch von den hier angegebenen abweichen können.

Praktische Informationen zu unseren ungeführten, individuellen Reisen mit Rad und Schiff durch Holland:

Wer Holland per Fahrrad erkunden möchte, befindet sich in guter Gesellschaft, denn auch die Niederländer sind überwiegend mit eigener Muskelkraft auf zwei Rädern unterwegs. Entsprechend komfortabel präsentieren sich die Fahrradwege des Landes, die meist die Fußwege, zuweilen sogar die Straßen an Breite übertreffen.

Die in großer Zahl vorhandenen, separaten, obligatorischen **Fahrradwege (FIETSPAD, FIETSPADEN)**, die durch ein rundes blaues Schild mit einem weißen Fahrrad gekennzeichnet werden, machen Holland zu einem Paradies für Radfahrer.



Ist ein solches blaues Schild mit weißem Fahrrad aufgestellt, dann müssen Sie diesen Radweg benutzen. In manchen Fällen ist auf dem Straßenbelag ein weißes Fahrrad abgebildet. Dieser Teil ist meist von den anderen Fahrwegen durch eine durchgezogene oder unterbrochene weiße Linie getrennt. Auch hier sind alle Radfahrer dazu verpflichtet, diese Radwege zu benutzen: Wenn solche Radwege vorhanden sind, dürfen Sie also nicht auf der Straße fahren!

Zudem gibt es sogenannte „freiwillige“ Radwege mit einem kleinen schwarzen Schild mit weißer Aufschrift **FIETSPAD**

oder **RIJWIELPAD**. Radfahrern wird empfohlen, solche Radwege zu benutzen. Für Mofas und andere motorisierte Fahrzeuge sind diese Radwege verboten.

Die **Straßenbeschilderung** ist hervorragend. Dafür verantwortlich ist die ANWB, die Schwesterorganisation des ADAC. Auf Fahrradkarten werden diese Wegweiser mittels sogenannter **Knotenpunkte** (Niederländisch "Knooppunt" oder abgekürzt **Knpt**) meistens erwähnt. An vielen Stellen werden zudem auf kleinen weißen Schildern mit rotem Fahrrad spezielle Routen für Radfahrer ausgeschildert. Auf kleinen, ländlichen Straßen finden Sie auch Wegweiser, ca. 50 cm hoch, die wegen ihrer Form oft „Pilze“ genannt werden.



Fahren Sie in einen größeren Ort, dann ist ein Blick auf den Stadtplan oft von Nutzen: In vielen Städten finden Sie bei der Ortseinfahrt große Stadtpläne. Falls Sie sich doch einmal verfahren sollten, orientieren Sie sich am besten an den kleinen Schildern mit den Buchstaben VVV (sprich aus: VeeVeeVee), die Sie direkt zum örtlichen **Verkehrsbüro VVV** führen, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

Einige der wichtigsten, allgemeinen Verkehrsregeln:

- immer rechts fahren und links überholen
- Schnellverkehr hat immer Vorfahrt vor langsamem Verkehr, außer auf Vorfahrtstraßen und auf Vorfahrtkreuzungen
- Verkehr geradeaus hat immer Vorfahrt gegenüber abbiegendem Verkehr auf der gleichen Straße
- Schnellverkehr von rechts hat immer Vorfahrt vor Verkehr von links

Für Radfahrer gelten zudem noch die folgenden Regeln:

- Radler dürfen nur zu zweit nebeneinander fahren, wenn sie den übrigen Verkehr nicht behindern
- Autobahnen und Schnellstraßen sind für Radfahrer verboten
- Radfahren auf dem Bürgersteig ist grundsätzlich nicht erlaubt (bitte absteigen)
- Die Fahrradbeleuchtung vorne und hinten muss in Dämmerung und bei Dunkelheit eingeschaltet sein
- Fahrtrichtungsänderungen müssen durch einen deutlich ausgestreckten Arm angegeben werden
- Kleinkinder gehören in einen Fahrradkindersitz mit ausreichender Stütze für Hände, Rücken und Füße

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir auch den Erwachsenen, einen Fahrradhelm zu tragen.

Niemand ist vollkommen. Strecken können von heute auf morgen wegen Bauarbeiten etc. geändert werden. Auch das Knotenpunktsystem wird manchmal kurzfristig geändert. Möglich, dass nach Drucklegung die Beschreibung von den örtlichen Gegebenheiten abweicht. Wir bitten Sie, uns dies mitzuteilen, damit wir für die nachfolgenden Reisen unser Kartenmaterial optimieren können. Natürlich freuen wir uns sehr über Ihre Verbesserungsvorschläge. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad & Schiffsreise.

Straßennamen, Städte, Ortschaften und Knotenpunkte (Knpt) sind **fett** gedruckt.

Die rot umrandeten Nummern, z. B. **1**, verweisen auf die entsprechende Karte im separaten Routenkarten-Heft.
Bitte nutzen Sie die Tourenbeschreibung zusammen mit den Routenkarten.

2. Tag: Hoorn - Enkhuizen, ca. 20 - 26 km **1**

Für einen ausgedehnten Stadtspaziergang durch **Hoorn** sollten Sie sich Zeit nehmen.

Der Radweg geht nach Osten auf den Straßen **Grote Oost, Kleine Oost und Zuiderzeeboulevard/Schellinkhouterdijk**. Rechts von Ihnen liegen eine Grünanlage und der Deich.

Am Ende entscheiden Sie sich für den Weg durch das Polderland (**A-Route - rot**), auf dem Deich am Meer entlang (**B-Route - violett**) oder für einen Mix aus beidem (**C-Route - orange**).

A-Route, ca. 20 km (rote Streckenführung auf der Karte)

Die Fahrt durch das Polderland geht immer geradeaus auf dem **Provincialeweg (S9)**, weiter auf dem **Lageweg (N506)** zum **Knpt 63 → 65 → 66** und **11**.

2 In der Ortschaft **De Hout**, bei **Knpt 46** entscheiden Sie sich für den kürzeren Weg nach **Enkhuizen** über den **Knpt 47 → 28 → 12** in Richtung **Knpt 30**.

ODER

2 Sie fahren am **Knpt 46** nach links (Norden) über den **Houterweg** zum **Knpt 48**, dort nach **rechts** Richtung **Lutjebroek** zu **Knpt 27 und 30** in **Enkhuizen**.

Wer einen kleinen Umweg durch die Stadt nehmen möchte, folgt nach **Knpt 27** dem **Knpt 26** bis hin zu **Knpt 30** (ca. 5 km).

1 B-Route, ca. 26 km (violette Streckenführung auf der Karte)

Wählen Sie den **Weg am Meer** entlang, biegen Sie gleich am **Anfang des Deiches** nach rechts ab und fahren oben auf dem Deich weiter. Folgen Sie der Markierung **Knpt 62** nach **Schellinkhout**.

Die Straße heißt immer **Schellinkhouterdijk**.

Folgen Sie dem Weg entlang des Deiches; rechts das **Markermeer** und links unter Ihnen das **Polderland**.

*Tip: Denken Sie daran, bei schönem Wetter Ihre Badesachen mitzunehmen!
Es lohnt sich auch, einen Abstecher in die kleinen Siedlungen zu machen.
Oft wird hier mit einem Schild „Koffie met appelgebak“ gelockt.*

Über die **Knpt 80** → **67** → **09** → **10** **2** → **47** (ab hier befinden Sie sich wieder auf der **roten A-Route**) → **28** → **12** kommen Sie nach Enkhuizen zum **Knpt 30**.

Wer einen kleinen Umweg durch die Stadt nehmen möchte, folgt nach **Knpt 28** dem **Knpt 27 und 26** bis hin zu **Knpt 30** (ca. 5 km).

Tip: Vor der Einfahrt in die Stadt lohnt sich ein Abstecher zum Naviduct, die weltweit erste Kreuzung einer Wasser- mit einer Autoverkehrsstraße. Folgen Sie hierfür am Knpt 12 der Ausschilderung nach Lelystad. Nach ca. 1 km sind Sie auf dem Deich und können die in 2003 eröffnete Anlage besichtigen.

Das Schiff liegt gegenüber dem Bahnhof im großen Hafen und ist von weitem zu sehen.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

1 C-Route, ca. 21 km (orange Streckenführung auf der Karte)

Bei dieser "**gemischten Tour**" fahren Sie zunächst **entweder** auf dem **Provincialeweg** zum **Knpt 63**

ODER

Sie wählen einen kleinen Umweg und fahren **auf dem Deich** zum **Knpt 62** und biegen dort ab zum **Knpt 63**.

Ab **Knpt 63** folgen Sie der Beschilderung zu den **Knpt 64** und **81**.

Tipp: Hier befindet sich eine schöne Windmühle und Gelegenheit für eine Rast.

2 Folgen Sie nun den Hinweisen zu **Knpt 82 → 83 → 49 → 48**
(ab hier befinden Sie sich wieder auf der **roten A-Route**).

Tipp: Am Knpt 48 befindet sich ein Café und die Möglichkeit für eine Pause.

Folgen Sie anschließend den **Knpt 27 und 30 nach Enkhuizen**.

Enkhuizen ist ein hübsches Hafenstädtchen am Ufer des IJsselmeeres. Wegen seines intakten Stadtbildes und seiner günstigen Lage am Wasser wird es von vielen Besuchern geschätzt. Der frühere Befestigungs- und Leuchtturm Dromedaris ist das Wahrzeichen der Stadt. Auf keinen Fall verpassen sollten Sie einen Besuch in einem der vielen hübschen, typisch holländischen Cafés, direkt an den Kanälen gelegen.

*Tipp: Ganz besonders zu empfehlen ist ein Besuch des Zuiderzeemuseums.
Informationen zum Ausflug erhalten Sie direkt bei Ihrem Bordreiseleiter.*

3. Tag: Lemmer - Tjeukemeer - Delfstrahuizen - Munnekeburen - Lemmer, ca. 32 - 42 km 3

Während des Frühstücks verlassen Sie mit dem Schiff Enkhuizen und fahren über das IJsselmeer nach Lemmer (je nach Wetterlage).

Lemmer ist ein kleines Städtchen am IJsselmeer mit historischer Altstadt und hübschen Giebelhäusern. Früher einer der wichtigsten Fischereihäfen der Niederlande schwand mit dem Bau des Abschlussdeiches die Bedeutung der Fischerei. Heute gehört Lemmer zu Frieslands beliebtesten Wassersportorten und ist eines der Zentren der Provinz Friesland.

Tip: Heute haben Sie die Möglichkeit, das größte, noch in Betrieb befindliche Dampfschöpfwerk der Welt, Woudagemaal zu sehen. Eine geführte Besichtigung lohnt sich. Informationen zum Ausflug erhalten bei Ihrem Bordreiseleiter.

Heute stehen Ihnen zwei Radtouren zur Auswahl:

Der erste Teil der beiden Routen ist bis zum Knpt 60 identisch.

A-Route (rote Streckenführung auf der Karte)

Verlassen Sie den Hafen und biegen zunächst nach **rechts** auf die Straße **Tramhaven** ab, biegen dann nach **links** in die **Prinsessekade**, anschließend **rechts** auf den **Nieuwedijk** und über die Brücke zu **Knpt 51 → 50**.

Sie fahren aus der Stadt hinaus in Richtung Osten, dann unter der Autobahn hindurch zum **Knpt 49**.

(Achtung: Das Schild befindet sich an der ersten Abzweigung und ist umgedreht)

Sie bleiben auf den Straßen **Pasveer**, **Westeind** und **Beukelaan** bis Sie **Oosterzee-Buren**, **Knpt 48** erreichen.

Im Anschluss überqueren Sie die **N 924** am **Knpt 58** (bitte informieren Sie sich hier an der Knpt-Tafel). Sie fahren jetzt auf einem **Muschelkiesradweg** zum **Tjeukemeer** und passieren dabei die **Knpt 59** und **60**.

Der **Knpt 60** ist mitten in **Echtenerbrug** (Orientierungspunkte: Kirche und Bushaltestelle).

Tipp: Ca. 250 m weiter zur Brücke hin empfiehlt sich eine Pause im Café.

Am Knpt 60 haben Sie nun zwei Möglichkeiten:

B-Route, ca. 42 km (violette Streckenführung auf der Karte bis Knpt 28)

Für die längere Route fahren Sie von der Brücke über die **Knpt 61 → 62** und **73 → 81** durch die herrlichen Polderlandschaften.

Am **Knpt 81** müssen Sie mit der Fähre übersetzen (**bitte beachten Sie:** max. 7 Personen und Fahrräder. Die Kurbel nur an Land oder nur auf der Fähre bedienen).

Auf der anderen Seite angekommen, fahren Sie weiter über die **Knpt 02 → 34 → 35** zu **Knpt 28**. Weiter mit der **roten Streckenführung** in der Karte zum **Knpt 30 → 26 → 71 → 67 → 37 → 66 → 49 → 50** und **51** zum Ausgangspunkt zurück.

C-Route, ca. 32 km (orange Streckenführung auf der Karte bis Knpt 28)

Für den kürzeren Weg, fahren Sie vom **Knpt 60** zu den **Knpt 63** und **72** Richtung **Munnekeburen**, weiter zum **Knpt 28** → anschließend folgen Sie der **roten Streckenführung** in der Karte zu den **Knpt 30 → 26 → 71 → 67 → 37 → 66 → 49 → 50** und **51** zum Ausgangspunkt zurück.

4. Tag: Lemmer – Sondelerleien See – Mokkebank – Stavoren, ca. 33 - 48 km

4 A-Route, ca. 33 km (rote Streckenführung auf der Karte)

Verlassen Sie den Hafen nach links auf dem **Plattedijk**.

Nach ca. 4 km kommen Sie noch einmal am **Woudagemaal** (Dampfpumpenhaus) vorbei.

Von dort geht der **Radweg an der N 359** entlang, über den **Prinses Margrietkanal**, macht einen Rechtsbogen und verlässt nach **ca. 1 km** die Straße → **Knpt 46**.

Die Fahrt geht zum Sondeler Leien See **Knpt 45**.

Tipp: Sondeler Leien ist ein Vogelschutzgebiet mit einem kleinen Aussichtsplatz am See.

Weiterfahrt Richtung **Knpt 25** und weiter nach **Nijemirdum**.

Achtung: Hier sind die Ortsnamen schon zweisprachig, Friesisch und Niederländisch.

5 Vorbei am Glockenturm/Friedhof und beim Knpt 24 rechts ab nach Oudemirdum, Knpt 22

Weiter über den **Knpt 16**.

Ein Hinweisschild zeigt Ihnen den weiteren Weg nach **Rijs** zum **Knpt 17**
(*hier haben Sie schon die Hälfte Ihrer heutigen Radtour geschafft*).

In der Ortsmitte von **Rijs am Knpt 17** fahren Sie geradeaus weiter zum **Knpt 14**, dann biegen Sie links ab in Richtung **Knpt 15**. Der Weg führt Sie durch einen Wald.

Nach Verlassen des **Waldes** sind Sie am **Knpt 15** und am **Mirnser Klif**. Dann auf der Fahrstraße nach rechts abbiegen Richtung **Mirns**.

Weiter landeinwärts Richtung **Bakhuizen** zum **Knpt 06**.

Tipp: Links sehen Sie die Mokkebank (Naturgebiet) und können hier von einem "Vogelkijkhut" das Vogelschutzgebiet betrachten.

Weiterfahrt bis nach **Laaxum** zum **Knpt 05**.

Als die Zuiderzee noch eine direkte Verbindung zur Nordsee hatte, war dieser kleine Hafen ein Seehafen. Die wenigen Einwohner von Laaxum sind also stolze Anwohner des „kleinsten Seehafens“ der Welt.

Nach **ca. 2 km** müssen Sie die Gangschaltung bemühen. Es geht bergauf.

Tipp: Auf 10 m über dem NAP („Neuer Amsterdamer Pegel“) steht auf dem Roode Klif ein Monument der Friesischen Freiheitskämpfe aus dem 14. Jahrhundert.

Ankunft am **Knpt 04**. Richtung **Norden** können Sie vielleicht schon die Masten der Segelschiffe in **Stavoren** erkennen.

Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**.

Achtung: Sie fahren Knpt 98 NICHT an. Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren. Anschließend Überfahrt zur **Nordseeinsel Texel**.

4 B-Route, ca. 48 km (violette Streckenführung auf der Karte)

Identisch mit der Hauptroute (rote Streckenführung) verlassen Sie den Hafen nach links auf dem **Plattedijk** bis **Knpt 46** und folgen dann der Beschilderung zum **Knpt 45**.

Kurz nach dem **Knpt 45** biegen Sie rechts ab auf die **Straße Deledijk** zum **Knpt 44** in **Sloten**.

Tipp: Ein Abstecher in den historischen Kern lohnt sich. Biegen Sie hierfür am Knpt 44 rechts in den Ort Sloten ab.

Nach dem **Knpt 44** biegen Sie links in die **Straße Lytse Jerden** ab, fahren in einem weiten Linksbogen bis zum **Knpt 32** und dann weiter ins Dörfchen **Balk** zum **Knpt 68 →29 und 33** im Dörfchen **Harich**.

6 Über den **Knpt 34** gelangen Sie zum **Knpt 35**.

Am **Knpt 35** biegen Sie rechts ab in die Straße **Bokkeleane**. Sie radeln ins Dörfchen **Oudega Knpt 80**.

Hier **links abbiegen** in die **Straße Ige Galamawei** zum **Knpt 09**. Hier radeln Sie geradeaus weiter ins Dörfchen **Himmelum** zum **Knpt 08**. *Achtung:* an Knpt 09 kein Hinweis auf Knpt 08.

Nach **Knpt 08** erreichen Sie die **Knpt 02 und 03**.

Folgen Sie nun dem Radweg nach **Skarl** zum **Knpt 04**. Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**. *Achtung:* Sie fahren Knpt 98 NICHT an. Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren. Anschließend Überfahrt zur **Nordseeinsel Texel**.

6 Variante C-Route, (orange Streckenführung auf der Karte)

Nach dem **Knpt 35** biegen Sie links ab zum **Knpt 19** und fahren dann über die **Knpt 18 →17 →14 →15 →06 →05** zum **Knpt 04**.

Richtung Norden können Sie vielleicht schon die Masten der Segelschiffe in **Stavoren** erkennen.

Von hier aus sind es noch **ca. 5 km** in Richtung **Knpt 98** in **Stavoren**.

Achtung: Sie fahren Knpt 98 NICHT an.

Ihr Schiff liegt hinter dem VVV im Hafen von Stavoren. Anschließend Überfahrt zur Nordseeinsel Texel.

5. Tag: Radrundtour auf der Insel Texel, bis zu ca. 70 km

Auf der Insel Texel liegt das Schiff in Oudeschild. Heute haben Sie den Tag zur freien Verfügung. Sie können die vielen Ausflugsziele direkt anfahren oder während einer Rundfahrt besuchen.

Die Inselmetropole **Den Burg** lädt ebenso ein wie die vielen kleinen Orte, die über die ganze Insel verteilt sind.

***Tip:** Mieten Sie Ihr TUK TUK Abenteuer auf Texel (PKW-Führerschein B erforderlich, Mindestalter 24 Jahre) Auch interessant: Besichtigung der Bierbrauerei auf Texel. Sie finden die Brauerei im Schilderweg 214. Weitere Informationen bei Ihrem Bordreiseleiter.*

Hier einige Routenvorschläge:

7 Thijsseroute - Südtexel (ca. 29 km)

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → **39** → **40** → **25** → **01** → **06** → **08** → **09** → **10** → **11** → **05** → **15** → **16** → **17** → Ecomare (**16** → **48**) → **50** → **51** → **42** → **39** → Den Burg → **38**.

8 Eijerlandroute (ca. 40 km)

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → **37** → **59** → **57** → **53** → **36** → **35** → **34** → **32** → **31** → **29** → **28** → **27** → **22** → **21** → **20** → **17** → Ecomare (**16** → **48**) → **50** → **51** → **42** → **39** → Den Burg → **38**.

9 Die Mittelroute, die etwas kürzere Streckenvariante für diejenigen, die trotzdem die ganze landschaftliche Vielfalt der Insel kennenlernen möchten (ca. 32 km)

Knpt 38 → Oudeschild-Hafen → **37** → **36** → **35** → **64** → **67** → **27** → De Slufter → **22** → **21** → **20** → **17** → Ecomare (**16** → **48**) → **50** → **51** → **42** → **39** → Den Burg → **38**.

Dünenroute (70 km) – in der Karte nicht eingezeichnet.

Um die gesamte Insel bis in den Norden zum Leuchtturm.

Tipp: *Nach Windrichtung auswählen.*

Im Westen – **De Koog**

Im Norden – **Zum Leuchtturm**

Im Osten – **Oosterend**

Im Süden – **Den Hoorn**

Am frühen Abend Überfahrt nach Den Helder.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Hinweis: Sollte Texel wegen schlechtem Wetter nicht angelaufen werden können, wird Sie die Reiseleitung über ein Alternativprogramm informieren.

6. Tag: Den Helder - Alkmaar, ca. 27 - 57 km **10**

In **Den Helder** orientieren Sie sich an den Hinweisschildern zur Fähre **Texel**.

Sie fahren zunächst **Richtung Zentrum** auf der **Zuidstraat**.

An der **ersten Ampel rechts** in die **Weststraat** abbiegen und weiter fahren über den **Molenplein** (Bushaltestelle).

An der **nächsten Ampel links** abbiegen und nach oben **über den Deich** auf die andere Seite fahren. Auf der **Wasserseite** fahren Sie nach links weiter.

Fahren Sie ca. **5 km** weiter immer **am Wasser entlang** bis Sie vor sich den **Leuchtturm** sehen. Sie gelangen zum **Knpt 05**. Die beste Orientierung ist die **Nordzeeroute LF1a**.

Fahren Sie dann weiter durch die Dünen **Knpt 08 → 94**.

Links von Ihnen befindet sich das Polderland mit den neu angelegten Siedlungen **De Zandlooper** und **Julianadorp**.

Hügelauf und -ab geht es durch die Dünen **11 Knpt 12 → 26** bis **Callantsoog**. Sie haben nun bereits 18 km zurückgelegt und sehen im Polderland die großen Tulpenfelder.

Tipp: An einem der vielen "Strandslags" können Sie die Räder abstellen und ein Bad im Meer nehmen oder einen kleinen Strandspaziergang machen.

Nach ca. **3 km** kommen Sie am **Energieforschungszentrum der Niederlande** vorbei und sind bald in **Sint Martenszee → Knpt 31 → 37**.

Bis hierher haben Sie schon 25 km zurückgelegt und können nun entscheiden weiterzufahren oder gegen Mittag auf das Schiff zu gehen und die zweite Hälfte des Weges mit dem Schiff zurück zu legen. Für die weitere Fahrt mit dem Rad können Sie hier eine Pause einlegen.

Um zum Schiff zu kommen, müssen Sie **ca. 1 km landeinwärts** fahren → **Knpt 38**, passieren eine **alte Brücke** und **biegen links ab**.

Ca. **300 m** weiter liegt Ihr Schiff in **Sint Maartensvlotbrug** (bitte vorher die genaue Zeit an Bord absprechen).

Für alle, die weiter radeln wollen:

Am **Knpt 37** befindet sich ein **Kreisverkehr** → Sie fahren **rechts ab** in die **Dünenlandschaft** auf dem **Burgemeester Breebartweg** zum **Knpt 33** (Der **Burgemeester Breebartweg** ist der Einstieg in die weitere Tour durch die Dünen.)

Sie fahren entlang der **LF1a**.

Nach **ca. 500 m** folgt ein weiterer Hinweis auf **Knpt 33** → hier **links abbiegen**. Sie fahren bergab über einen Sand- und Muschelweg.

Es folgt ein Hinweis auf **Knpt 39**. Diesem folgen Sie.

***Tip:** Kurz vor dem Knpt 33 befindet sich ein Informationszentrum zum Wasserschutzbau. Möglichkeit zu einer kurzen Pause.*

12 Anschließend Weiterfahrt oben auf dem **Deich** zum **Knpt 20**.

An diesem Punkt (siehe auch Übersichtstafel) haben Sie verschiedene Möglichkeiten das Dünengelände zu durchfahren:

Die Eiligen nehmen den kurzen Weg über **Bergen** nach **Alkmaar: Knpt 21 → 47 → 48 → 49** (rote Streckenführung auf der Karte).

Für den gemütlich Radelnden bietet sich der Weg über **Bergen aan Zee**, der direkt ans Meer führt: **Knpt 46 → 08 → 07 → 49** (violette Streckenführung auf der Karte).

Vom **Knpt 49** folgen Sie dem Hinweis auf **Knpt 71** und verlassen **Bergen**. Bitte halten Sie sich **am Kreisverkehr links**.

Sie kommen durch eine **Grünanlage**, auf der linken Seite liegt der **Golfplatz von Alkmaar**.

Danach unterfahren Sie am **Stadtanfang von Alkmaar** eine Straße.

Nach **ca. 450 m** kommen Sie an eine Hauptstraße (**Helderseweg**), die parallel zum **Noordhollandskanaal** verläuft.

Dort geht es, **noch vor dem Kanaal, rechts ab** und Sie fahren neben der Straße und dem **Noordhollandskanaal** (Sie haben den Kanal auf Ihrer linken Seite) in die **Innenstadt**.

Achtung: der Knpt 71 wird nicht angefahren.

Sie kommen automatisch in die **Kanaalkade**, wo Sie auf Ihr Schiff treffen. Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung. Das Schiff bleibt über Nacht in **Alkmaar**.

7. Tag: Wormerveer - Amsterdam, ca. 30 km **13**

Tipp: Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit in die Altstadt zum Waagplein zu gehen. Hier findet im Frühjahr und Sommer (ca. Ende März bis Ende September - ohne Gewähr) immer freitags zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr der berühmte Alkmaarer Käsemarkt statt. Die Bauern aus der Umgebung bieten hier seit 600 Jahren ihren Käse an. Im Juni besonders beliebt: der erste Maigouda.

Am späten Vormittag Weiterfahrt mit dem Schiff auf dem Noordhollandkanaal durch das Polderland nach Süden, bis Sie bei Akerslot in das Alkmaardermeer kommen (falls kein Käsemarkt stattfindet Abfahrt von Alkmaar per Schiff am frühen Morgen). Per Schiff verlassen Sie das Alkmaardermeer. Nachdem Sie die kleinen Städtchen West- und Oostknollendam passiert haben, befinden Sie sich im Fluss Zaan.

In **Wormerveer** verlassen Sie dann mit den Rädern das Schiff.

Achtung: sehr viel Autoverkehr!

Je nach Liegeplatz Fahrt über die Brücke **Zaanbrug**.

Sie fahren **am Wasser entlang** zum **Knpt 92**, folgen dann den Hinweisen zum **Knpt 94** und erreichen das Museumsdorf **Zaanse Schans** bei **Knpt 73**. Hier haben Sie Zeit für einen ausgedehnten Rundgang.

Vom **Knpt 73** geht die Fahrt weiter nach **Amsterdam** über den **Leeghwaterweg** in Richtung **Knpt 50**.

Vorsicht! Direkt hinter der Autobahn geht es sofort rechts ab.

Sie fahren neben der Autobahn zum **Knpt 74**.

Im Anschluss fahren Sie **an der Bahnlinie entlang**. Sie biegen nach rechts in die **Stationsstraat** zum **Knpt 12** ab und fahren durch den Ort zum **Knpt 17**. Hier beginnt das Naherholungsgebiet **Het Twiske** der Amsterdamer.

***Tipp:** Nutzen Sie die gut ausgebauten Wege zum letzten gemütlichen Radeln, bevor Sie wieder in die quirlige Stadt Amsterdam eintauchen.*

Fahren Sie zum **Knpt 16 in Oostzaan** und zu den **Knpt 19 und 20 in Landsmeer** **14**.
Am **Knpt 20** biegen Sie rechts in die **Dorpstraat** ab, dann geht es links ab in die **Van Beekstraat** zum **Knpt 04**. Anschließend in Richtung **Kanaaldijk Knpt 36**.

Am **Knpt 36** rechts abbiegen und **immer am Kanal entlang** fahren. Sie folgen der Beschilderung **Centrum / Centraal Station**. Orientieren Sie sich an **LF7a**.

Folgen Sie dem **Noordhollandschkanaaldijk**.

Setzen Sie mit der **kostenlosen Fähre (IJveer)** zum **Bahnhof (Centraal)** über.

Sie kommen auf der **Rückseite des Bahnhofs** an und radeln weiter zum Liegeplatz des Schiffes in der **Nähe des Hauptbahnhofes**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

***Tipp:** Erleben Sie Amsterdam auf einer Grachtenrundfahrt.
Weitere Informationen bei Ihrem Bordreiseleiter.*



IMPRESSUM / ABOUT US

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 (0)471-800 735

Fax.: +49 (0)471-800 735-29

Geschäftsführer/Managing Director: Jörg Gövert

Handelsregister/Trade register: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

*Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. / The reproduction or adoption of the whole route book or of parts of it is only allowed when agreed with SE-Tours GmbH.
Schutzgebühr / Nominal fee: € 10,-*